



Gottesdienst vom Neujahr
1. Jan. 2020
Glaubend ins neue Jahr
(Mk. 9, 24)

17
(Jahreslosung 2020)
Hp. Herzog

Gedanken zur Vertiefung:

Was heisst eigentlich «Ich glaube»? Liegt der Fokus auf mir, auf dem Mass des Glaubens, oder nicht vielmehr auf dem «Objekt» des Glaubens, der Person, an die ich glaube? Macht das einen Unterschied im Glaubensalltag?

Ein Mann tritt aus der Menschenmenge heraus. Er geht auf Jesus zu. Das Leiden mit seinem kranken Sohn ist unermesslich. Und nun wird er auch noch von den Jesus-Jüngern enttäuscht: «Sie konnten es nicht».

Sind wir dem Leiden anderer Menschen gegenüber nicht oft sehr hilflos? Wir können nicht einfach «heilen» im Namen Jesu. Wir leiden oft stumm mit. Wo erlebst du das? Was macht das mit dir? Was macht das mit deinem Glauben? Auch heute wenden sich Menschen von uns ab, weil sie enttäuscht von uns sind – zu recht? Als faule Ausrede? Was können wir dagegen tun als einzelne Christen und als Gemeinde?

Der Schrei des Vaters kommt aus tiefstem Herzen. Aber ein vertrauender Glaube tönt doch anders. Er will ja glauben, aber er kann nicht. Viele Menschen im christlichen Abendland können nicht mehr glauben. Glaube wird belächelt, ja mehr und mehr verachtet. Wo siehst du die Gründe für diese Entwicklung? Was sagt Gottes Wort dazu? (z.B. Mt. 24, 12; 1. Tim. 6, 10; Mk. 10, 17-27 ua.)

Aber die gute Nachricht: Jesus schaut nicht auf den Glauben und auch nicht auf den Unglauben. Sein Erbarmen ist unbegrenzt. Er schaut nur auf den Mut und die Sehnsucht, dass sich Menschen – mit und ohne Zweifel, mit und ohne Glaube – ihm zuwenden. Daran führt kein Weg vorbei: Wag es mit Jesus! Gib ihm eine Chance! Schau weg von deiner Verzweiflung oder deinem Misstrauen und schau auf ihn. Dein Ergehen ist *nicht* das Resultat vom Mass deines Glaubens! Jesus schaut dich voll Liebe an und hift gern. Er ist der unbegrenzte Heiland.

1. Was habe ich heute gelernt oder ist mir wichtig geworden? (*Glaubensinhalt*)
2. Welche Fragen stellen sich mir? Was ermutigt mich? Was fordert heraus? (*Glaubenswachstum*)
3. Was will ich umsetzen in meiner Nachfolge? (*Glaubenspraxis*)

Predigtfolien/Bibeltext:

JAHRESLOSUNG 2020

Glaubend ins neue Jahr

Ich glaube,
hilf meinem Unglauben!
(Mk. 9, 24)

1. Unfähige Jünger

Ich habe deine Jünger gebeten...
aber sie konnten es nicht!
(Mk. 9, 18)

2. Ungläubige Menschen

Wenn du kannst, dann hilf uns!
...hilf meinem Unglauben!
(Mk. 9, 22/24)

3. Unbegrenzter Jesus

Aber Jesus nahm seine Hand
und zog den Jungen hoch!
(Mk. 9, 27)

PARALLELTEXTE

Joh. 20, 24-29: Der zweifelnde Thomas - oder Thomas, der dem Glauben auf den Grund gehen möchte; er will es genau wissen.

Matth. 14, 22-33: Der sinkende Petrus – oder wenn die Angst grösser wird als der Glaube; wer hält dann wen?

Matth. 26, 35ff: Petrus beteuert lautstark, dass er Jesus auch unter Todesfolge nie verlassen werde – wenige Stunden später kräht der Hahn zu seinem dreimaligen Verrat.

Lk. 22, 32: Jesus sagt zu Petrus: «Ich aber habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhöre. Und wenn du dann umkehrst, so stärke deine Brüder.»

Gebet: «Jesus, ich will glauben! Schau nicht auf meinen Unglauben. Erbarme dich über mich.»